

Weidl/Jäckel überraschen manchen Allradler

Gelungener Saisonauftakt mit dem fünften Platz bei der Unterland-Rallye in Öhringen

Motorsport. Einen gelungenen Auftakt in die Saison feierten Uwe Weidl (RT Mögglingen) und Stephan Jäckel (MSC Gaildorf) bei der Unterland-Rallye, dem ersten Lauf zum Baden-Württemberg-Franken-Rallyepokal. 77 Starter gingen rund um Öhringen auf die teilweise rutschigen Wertungsprüfungen (WP). Neben der berühmten Michelbach-Weinberg-Prüfung und der WP Tiefensall gab es einen neuen Rundkurs mit Schotteranteil. Das Team Weidl/Jäckel zog bei seinem Golf GTI 16V auf der Hinterachse neue Semislicks und vorne herkömmliche Sommerreifen auf – bei den Verhältnissen genau die richtige Entscheidung. Bei der WP1 belegte das Duo Platz sechs unter den 23 Startern in der Klasse. Und es sollte noch besser kommen: Auf der WP 5 mit einem ausgefahrenen Schotterabschnitt



Neue Semislicks auf der Hinterachse und herkömmliche Sommerreifen vorne – so überraschten Uwe Weidl und Stephan Jäckel die Konkurrenz. Foto: uww

blieb manch Allrad-Pilot verduzt zurück. Weidl/Jäckel fuhren unter die Top Ten in dem 77er-Feld. Die letzte Prüfung bot einen sehr schnellen Auslauf. Der Golf kam ans Limit. Das neue Getriebe ließ nur Tempo

180 zu. Dazu kam das nasse „Geläuf“ und die Mischbereifung. So reichte es zu Platz fünf in der Klasse und Rang 17 in der Gesamtwertung. Nächster Start ist bei der Rallye Ulm. uww